

ROBERT KESSLER  
social kinetic art



**DU** bist die Farbe!

interaktives, rituell wirksames Kunstwerk für den Neubau  
des Paul Klee - Gymnasiums in Gersthofen © 2024

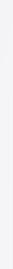


BSFZ Siegel - Forschungsförderung für Innovationskompetenz  
des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

»Kultur- und Kreativpilot Deutschland«  
Ausgezeichnet von der Initiative Kultur- und Kreativwirtschaft der  
Bundesregierung Deutschland

BSFZ Seal - Research funding for innovation competence  
of the Federal Ministry of Education and Research

»Culture and Creative Pilot Germany«  
Awarded by the Cultural and Creative Industries Initiative of the  
Federal Government Germany



Der Realisierung dieses - vom Landratsamt Augsburg zur Ausführung ausgewählten Wettbewerbsentwurfs »Du bist die Farbe« zuzustimmen, zeugt von einer besonders kostbaren Bereitschaft des Paul Klee- Gymnasiums, Gersthofen. Denn trotz der allgemeinen Überlastung der Lehrkräfte und dem anstehenden, gewaltigen Akt des Umzuges in das neue Schulgebäude, nahm die Schule die zusätzliche Belastung in Kauf, die mit diesem Kunstwerk verbunden ist:

Die Aufgabe besteht aus einem jährlich wiederkehrenden, rituellen Akt der Belebung: Die Neuordnung der 900 persönlich bemalten Farbplättchen, ihre Beschriftung, teilweise Bemalung und ihr Ein- und Ausbau über den Zeitraum von Jahren hinweg.

Die Farbplättchen repräsentieren alle Mitglieder der gesamten Schulgemeinschaft und verleihen dieser damit Bedeutung, Ausdruck und Wertschätzung.

Sie sind im Zentrum des Bodenkreis des Kunstwerks hinterlegt und von Sicherheitsglas geschützt.

Die besondere Widmung und Wertschätzung, die das Kunstwerk formuliert, ist in der Schulgemeinschaft angekommen. Sie war - in Form eines nicht enden wollendem, heftigen Applaus vernehmbar, als ich das Kunstwerk der Schulgemeinschaft in der Turnhalle der alten Schule vorstellte. Das hat mich sehr berührt und verleiht meinem Wirken einen tieferen Sinn!

Robert Kessler

#### Schutz des urheberrechtlichen Eigentums

Dieses Werk von Robert Kessler • social kinetic art © 2024 unterliegt dem gesetzlichen Urheberrechtsschutz • Alle Nutzungs-, Produktions- und Urheber- und Vervielfältigungsrechte dieses Werkes, sowie die abgebildeten Fotos und Texte, soweit nicht anders benannt, liegen bei Robert Kessler © 2024 Germany. Der Auftraggeber dieses Werkes, das Landratsamt Augsburg, sowie das Paul Klee - Gymnasium Gersthofen sind jedoch berechtigt, diese Broschüre zu vervielfältigen, weiterzuleiten und zu drucken. Weitere Nutzungsmöglichkeiten bitte direkt bei Robert Kessler anfragen.

## SCHILD AM WERK

### »DU bist die Farbe!«

Wer sich in das Zentrum unter den 120 verschiedenen, pupillenförmigen Spiegel begibt, der begegnet – mit Blick nach oben, den gespiegelten Facetten seiner eigenen Person. Um diesem Wahrnehmungsvorgang aus Ansehen und Zuhören eine erkennbare, symbolische Form zu verleihen, besteht das Werk aus einer Formverschmelzung aus Hör-Trichter und Auge.

Es erfordert Mut, sich selbst anzusehen und zuhören – seiner eigenen Wahrheit mit all ihrer Widersprüchlichkeit gegenüberzutreten, – sie mit ihrem ständigen Wandel der Entwicklung anzunehmen. Wer sich damit auch anderen Menschen zeigt, der öffnet den Raum, um mit deren gespiegelten Schilderungen – die Sicht auf sich selbst zu erweitern.

Die den Bodenkreis umrahmenden, bis zu 900 persönlich bemalten Farbplättchen, repräsentieren die Schulgemeinschaft dieser Schule. Der Titel »DU bist Die Farbe!« verbindet sich mit der Errungenschaft von »Paul Klee«, dem Namensgeber dieser Schule, – wider aller Umstände, seinem eigenen Weg treu zu bleiben.

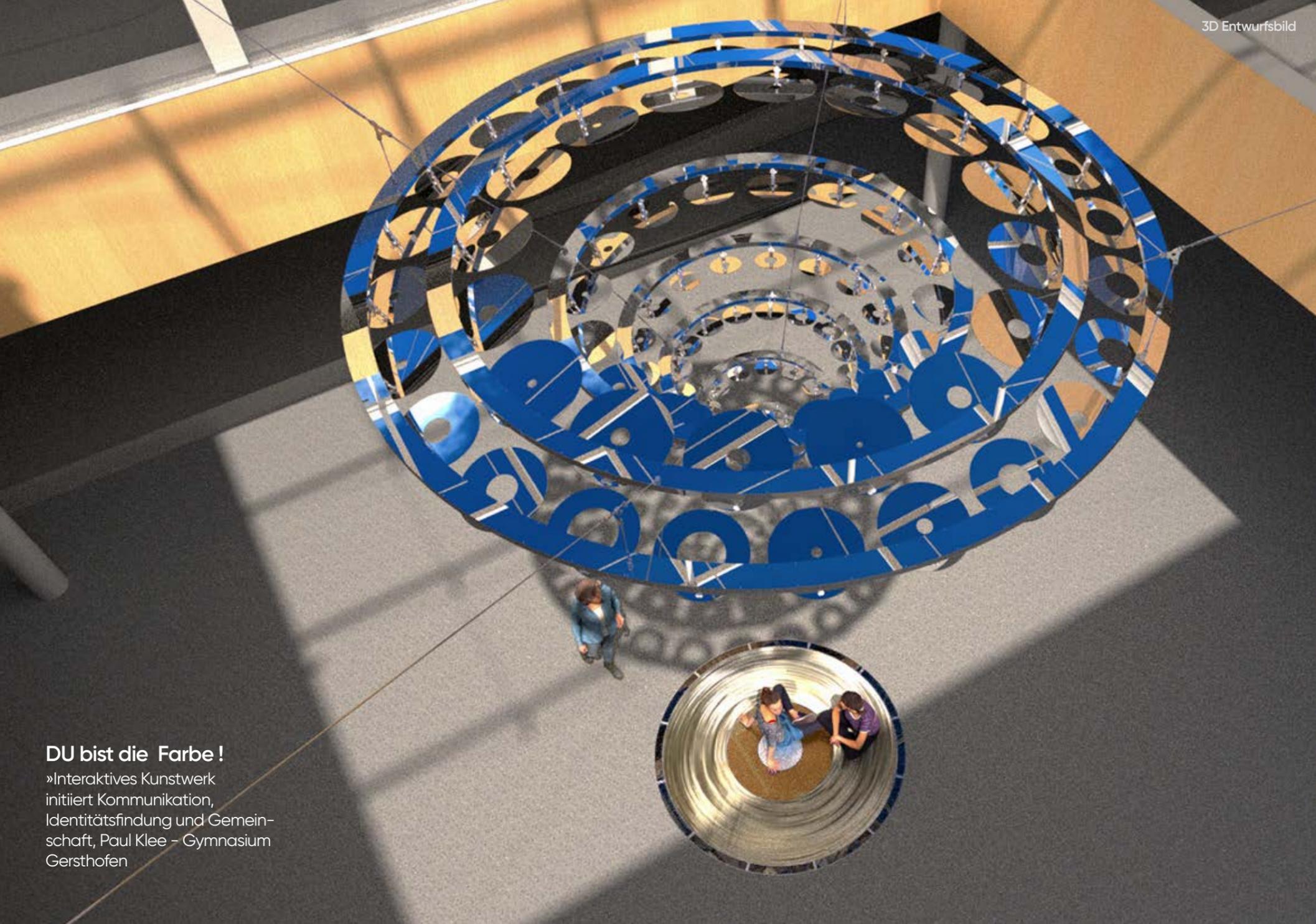
Die Farbplättchen verleihen dem besonderen Moment der Begegnung mit sich selbst und anderen, einen definierten Raum: eine fassbare Dimension von Wertschätzung, Halt und Umfassung durch die Schulgemeinschaft. In ihrem Kreis hat auch die Andersartigkeit jeder Persönlichkeit ihren Platz und ist darin aufgehoben.

In einer Zeit zunehmender Virtualisierung unserer Beziehungs- und Erfahrungswelt, möge dieses Werk stets und immer wieder neu, einen Impuls für reale Begegnung und Wertschätzung mit – und von sich selbst und anderen Menschen geben.

Robert Kessler bildender Künstler, social kinetic art © 2024



... bist die Farbe!



3D Entwurfsbild



3D Entwurfsbild

## DU bist die Farbe !

»Interaktives Kunstwerk initiiert Kommunikation, Identitätsfindung und Gemeinschaft, Paul Klee - Gymnasium Gersthofen

Formverschmelzung aus Trichter und Auge

### Wer..

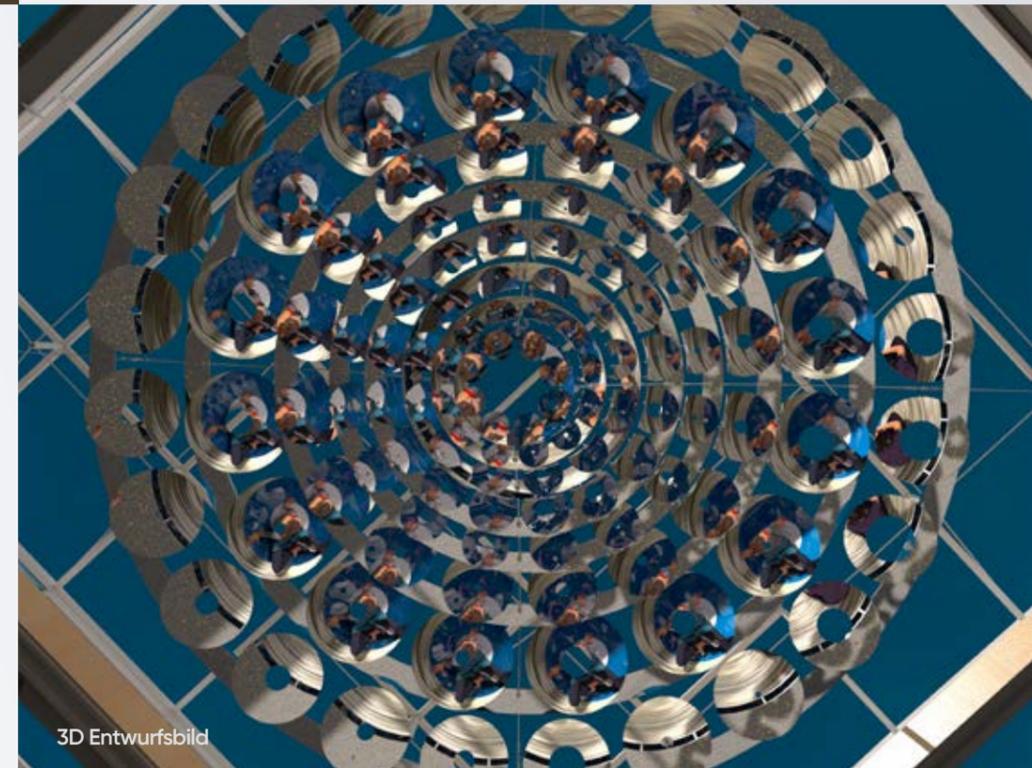
sich in den Kreis unter die - wie ein Auge angeordneten 120 Spiegel stellt, begegnet den Facetten seines eigenen Spiegelbildes.

Als Wertschätzung der gesamten Schulgemeinschaft umrahmen ca. 900 persönlich bemalte Farbplättchen den Bodenkreis im Zentrum des Werks.

In einer Zeit der Virtualisierung und des Gamings steht jetzt ein Ort für reale Begegnung und für die Wertschätzung der Gemeinschaft bereit:

**Sich selbst ansehen und zuhören, gesehen und gehört werden.**

Gespiegelte Facetten des eigenen Ichs



3D Entwurfsbild

## DU bist die Farbe ! Titel

### Idee & Konzeption

Das zur Interaktion einladende, spiegelnde Kunstwerk transformiert eine Formverschmelzung Auge und Schalltrichter als Analogie von Hören und Sehen. Wer sich in sein Zentrum am Boden begibt und von dort aus in die Vielzahl seiner – in Kreisen angeordneten, verschieden großen Spiegel blickt, erweitert augenblicklich das eigene Spiegelbild zu einer ganzen Welt von facettierten Selbstansichten.

Die unterschiedlichen Spiegel in Pupillenform sind auf die Augenhöhe dessen ausgerichtet, der sich auf die »Mittelpunkts-Platte« unter dem Werk begibt. Der Aufenthalt im Zentrum der Spiegel erschafft im Zusammenspiel mit dem Werkstitel, ohne Worte – einen Ort zur Wahrnehmung, Reflektion und zum Dialog mit sich selbst, anderen Menschen und seinem unmittelbaren Umfeld.

### Identität & Gemeinschaft

»Du bist die Farbe« verleiht dem Schulneubau ein interaktiv wirksames, Identität stiftendes Symbol bereit im Mittelpunkt der Schulgemeinschaft – in der Aula. Die geplante rituelle Interaktion die gesamte Schulgemeinde mittels Farbplättchen in einem Kreis um die Bodenplatte abzubilden, stellt direkten Bezug zu Paul Klees Malerei her. Sie lässt eine rituell erlebte Stärkung der Schulgemeinschaft erwarten. Jede einzelne Person der Schulgemeinschaft wird mit seinem selbst gestalteten Farbplättchen zum Teil des Werkes und dokumentiert damit seine Zugehörigkeit. Mit der Möglichkeit, dies wahrzunehmen und sich dabei selbst in allen Spiegelfacetten selbst wahrzunehmen, dazu lädt ein Verweilen auf der Bodenplatte ein.



### Paul Klee

Entgegen dem Wunsch seiner Eltern, die vorbereitete Musikerlaufbahn einzuschlagen, hatte er sich für die Malerei entschieden. Sich selbst in diesem Sinne symbolisch als Farbe, – als wesentlichste Essenz und Quelle für den eigenen Weg zu begreifen, darauf bezieht sich das Kunstwerk. Es erklärt auf diese Weise die zum Vorbild gewordene Metapher der Selbstfindung Paul Klees von selbst: »Ich und die Farbe sind eins«.

### Botschaft

Mit dem bewussten Verzicht auf eigene Farbgebung macht das Kunstwerk drauf aufmerksam, in welchem Bereich ein Prozess der »Einswerdung mit der Farbe« nur stattfinden kann. Sie im eigenen Ansehen selbst zu suchen und zu finden, darin liegt die zentrale Botschaft des Werkes.

Aus seinem Titel entspringt daher sein Zuruf:  
»Du bist die Farbe!«

Robert Kessler 2024



3-D Entwurfsbild

Begegnung mit den Facetten des eigenen Ich's:  
 »Gesehen und wahrgenommen werden«!

### Austausch und Planung mit Landratsamt und Schule

Wie lässt sich die Idee praktisch realisieren und in das Schulleben integrieren? Austausch mit allen Beteiligten.

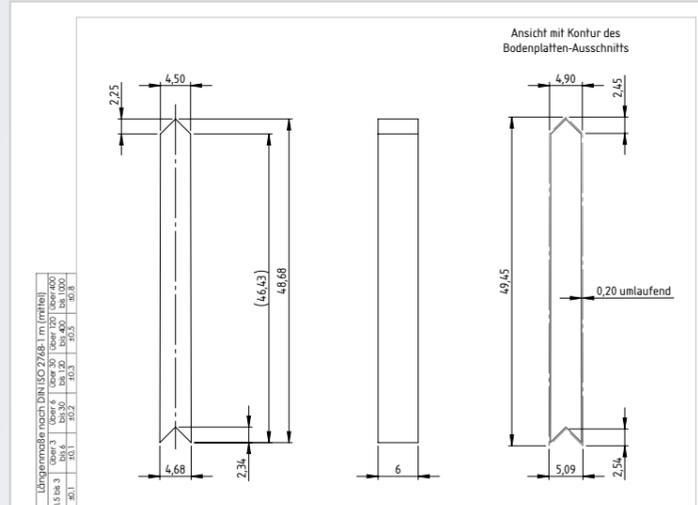
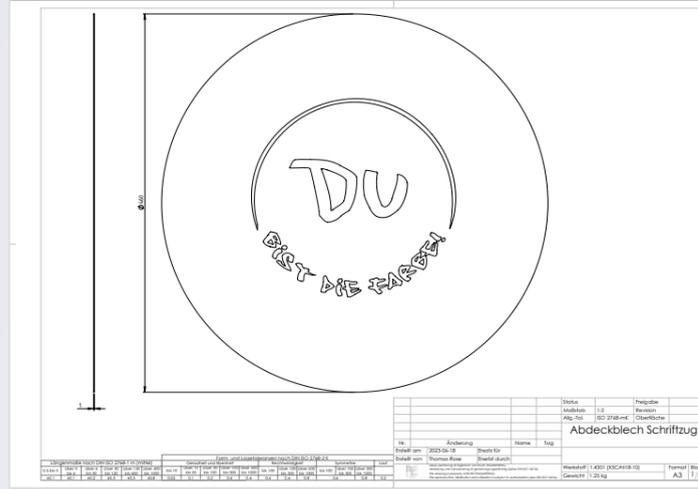
Die von begehbarem Glas geschützten Farbplättchen fungieren wie kleine Logos. Wer aus der Gemeinschaft ausscheidet, darf sein Farbplättchen mitnehmen. Es wird aus der Zahl der vorproduzierten Plättchen für Nachfolgende Schüler/Innen ergänzt.



3-D Entwurfsbilder

# Erarbeitung der Konstruktion, Statik, Planung und Absprachen über die Ausführung mit AMM GMBH

Auf Grund der gestalterischen Vorgaben musste eine äußerst aufwändige, ausgeklügelte, gewichtssparende und bis ins Detail - passgenaue Konstruktion mit hochglanzverspiegelter Ummantelung der Ringsegmente erarbeitet werden. Allein ein Herstellerunternehmen ausfindig zu machen, das im Stande ist, derartige Vorgaben zu erfüllen, hat mehr als einen Monat gedauert.



Nr.	Änderung	Name	Tag
Erstellt am	03.09.2023	Rose	
Erstellt von	Rose	Ersatz für	
		Ersatz durch	

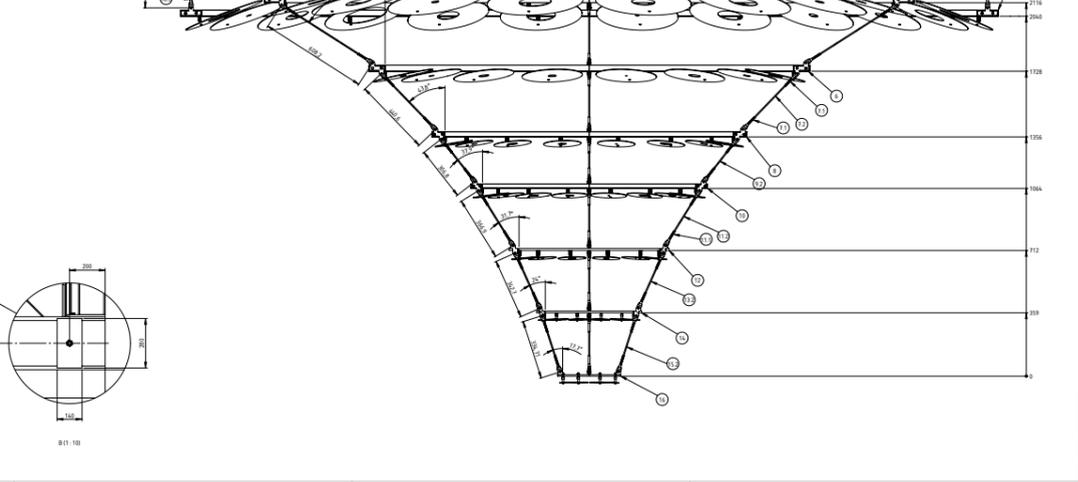
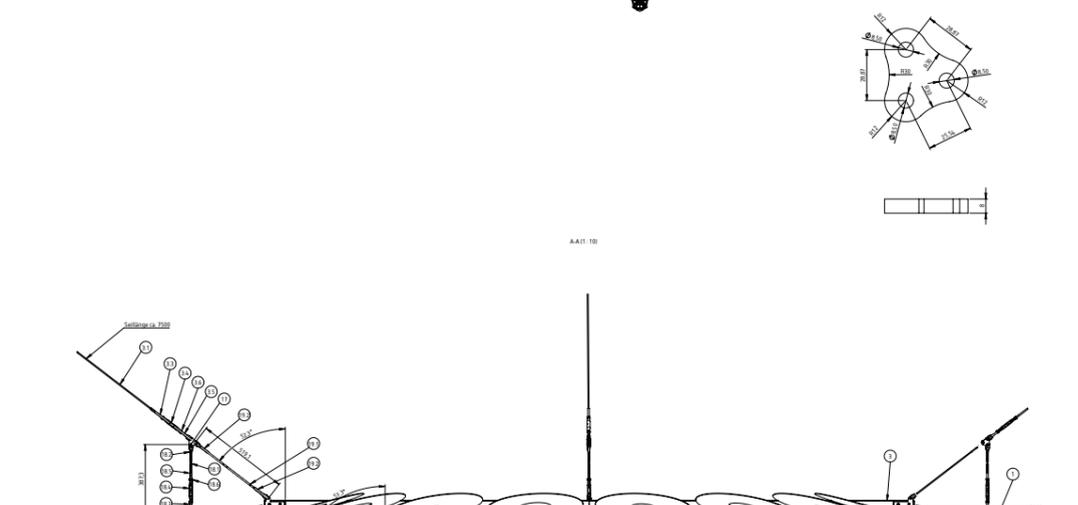
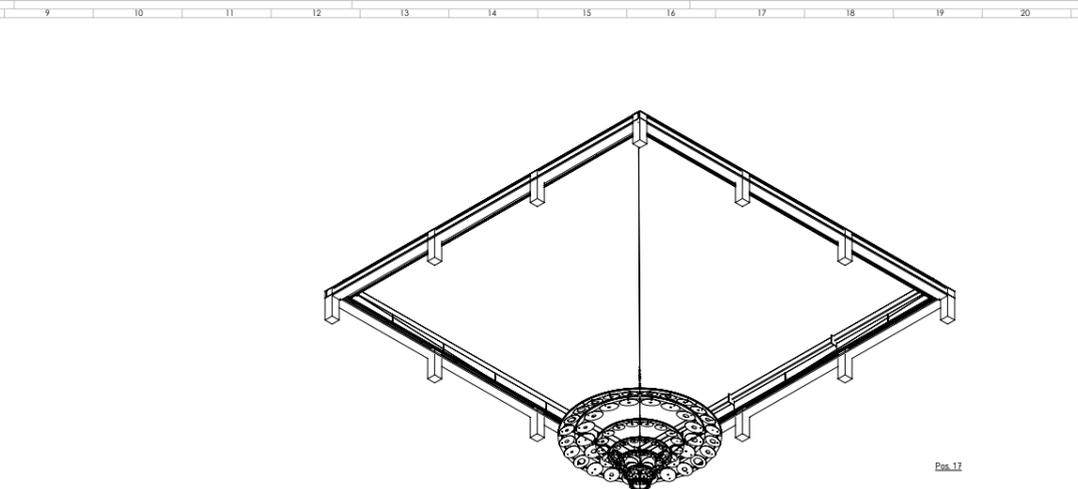
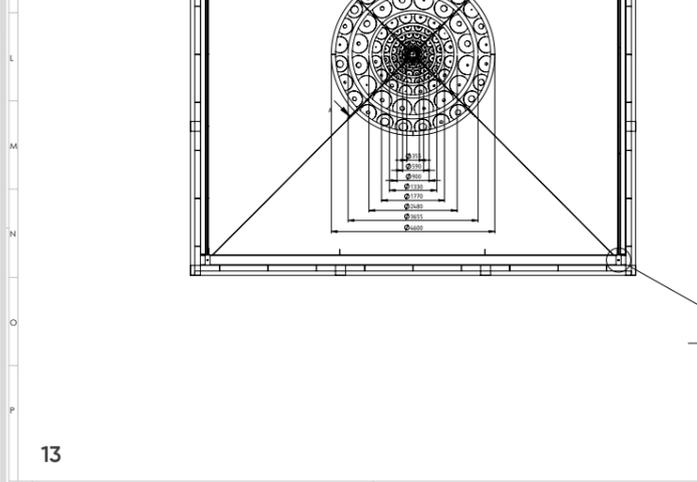
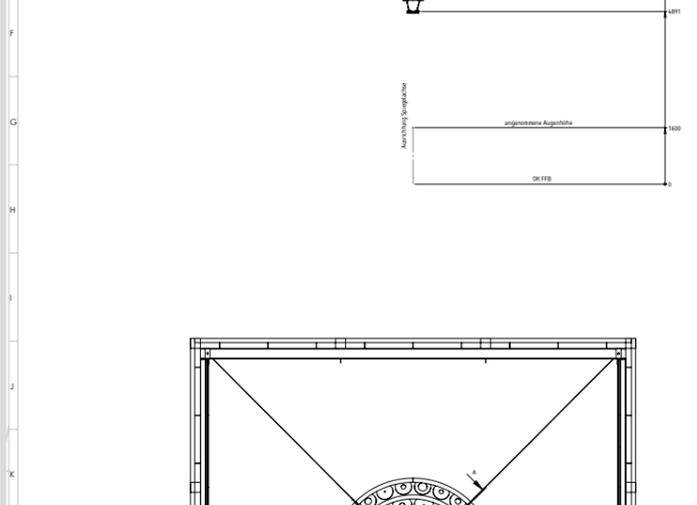
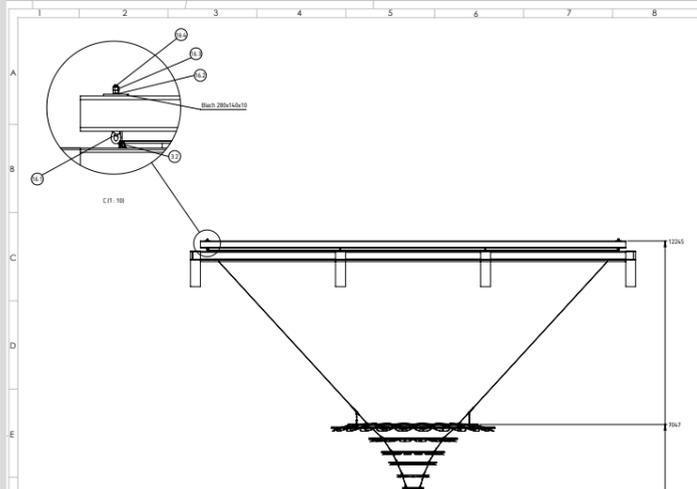
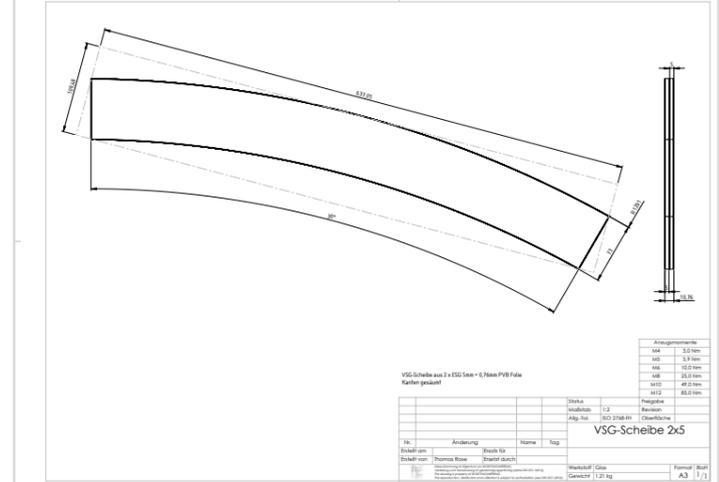
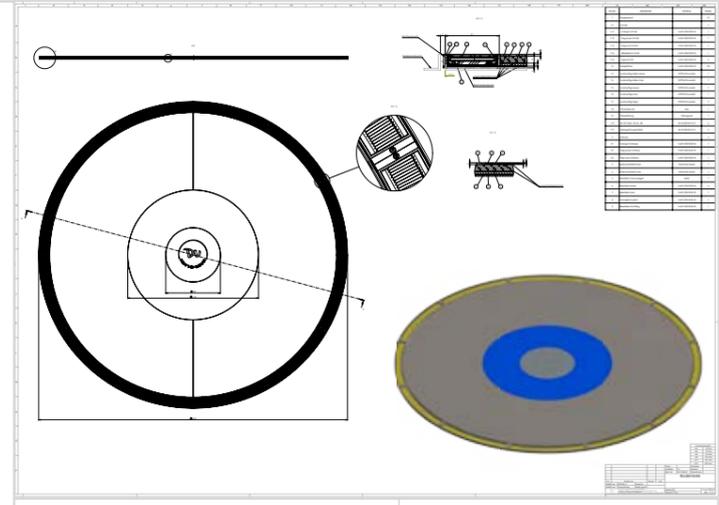
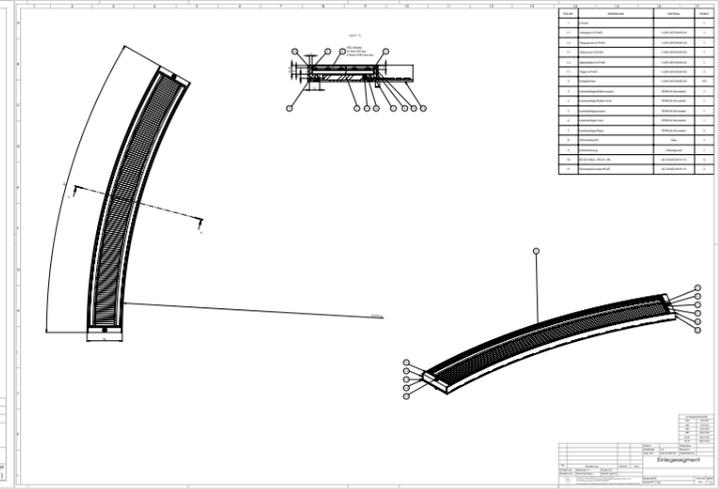
Status	Freigabe
Maßstab	2:1
Rev.-No.	01
ISO 2768-mK	Oberfläche

Werkstoff	PMMA
Gewicht	0,00 kg

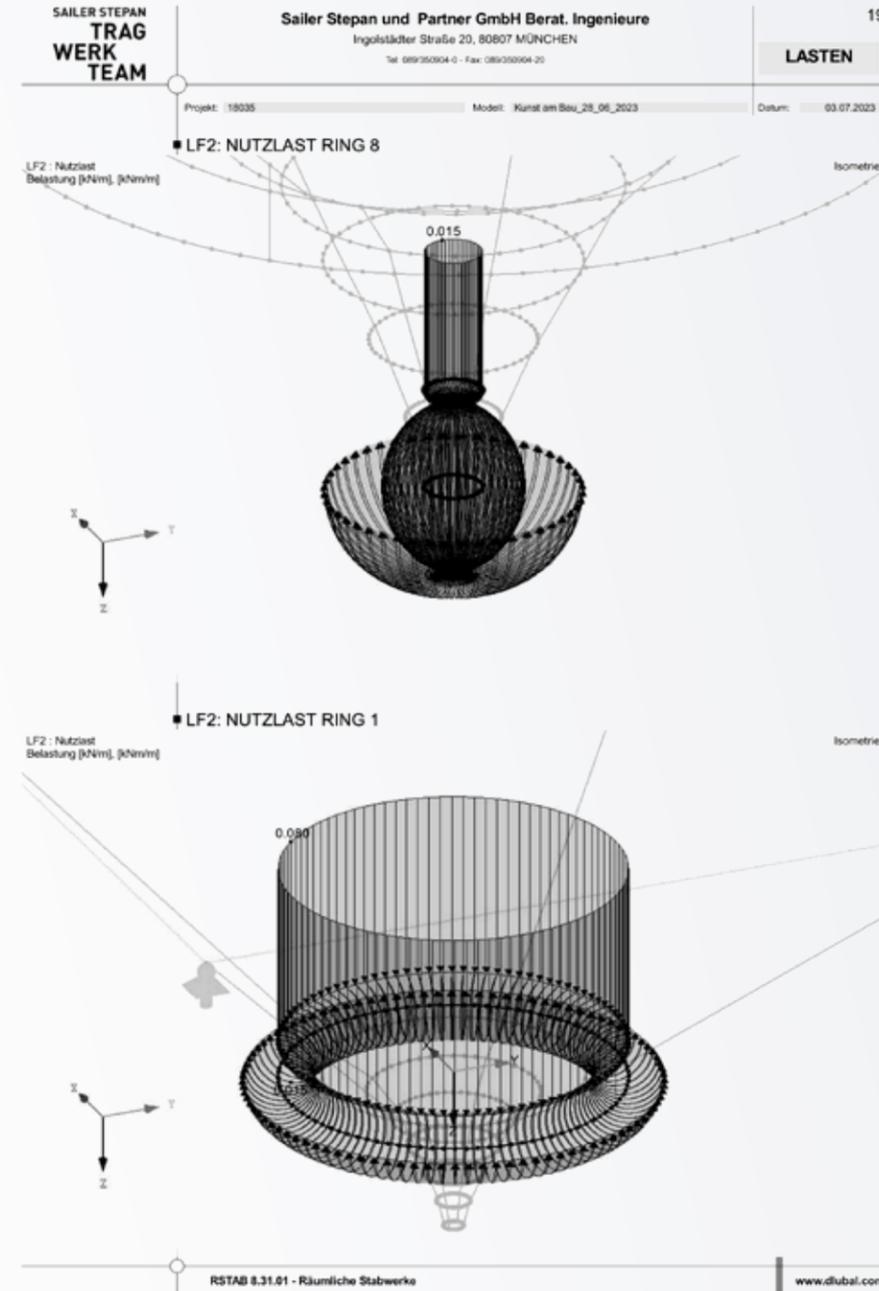
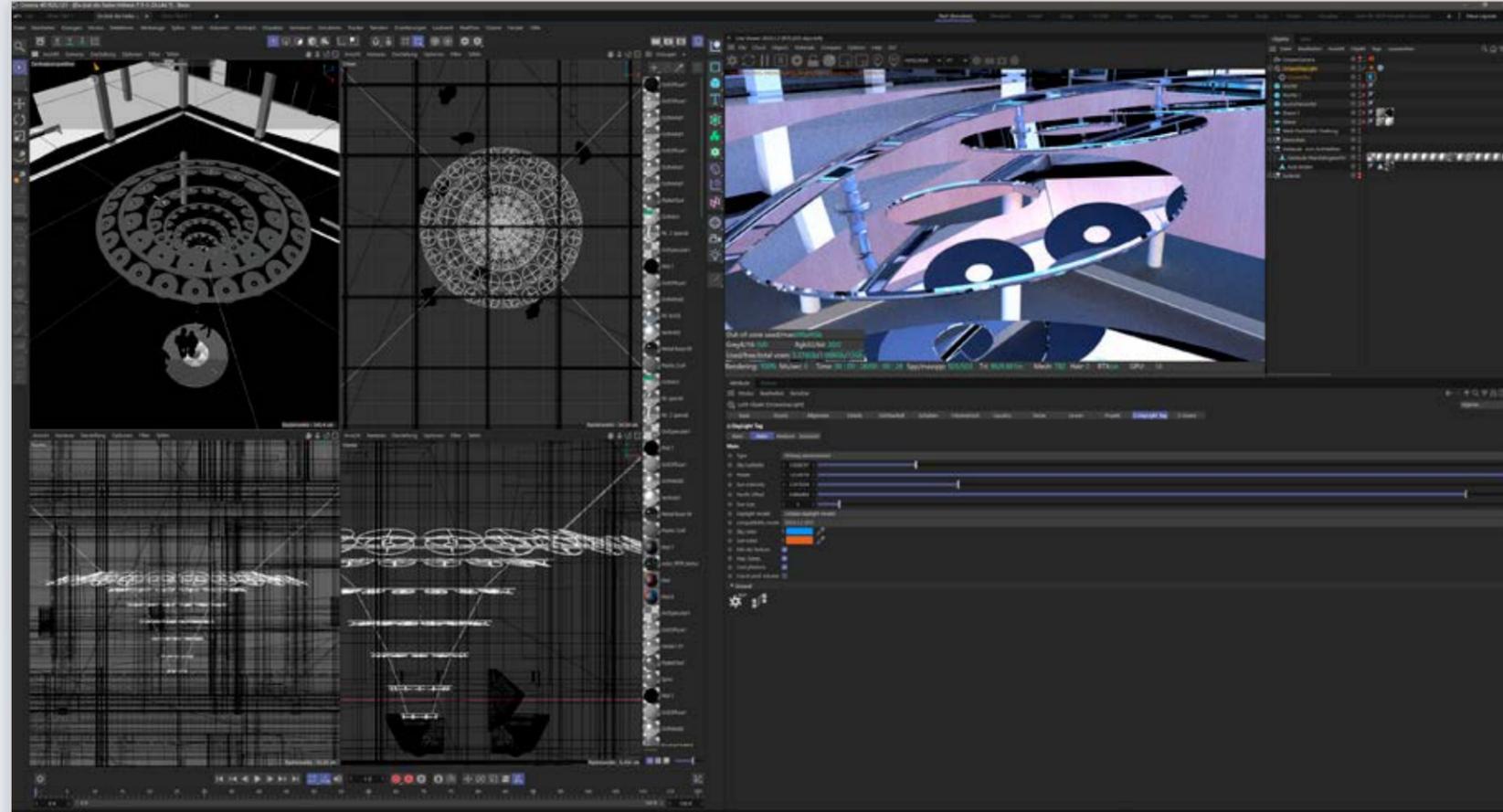
  

Format	A4
Blatt	1/1

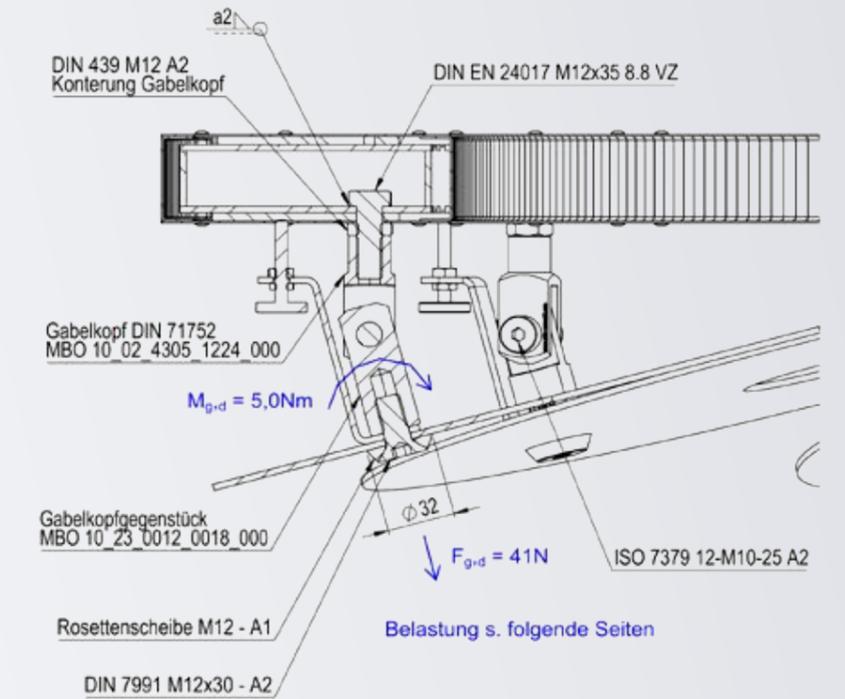


POS-NR.	BENENNUNG	MATERIAL	MENGE
1	Ring 1400		1
2	Ring 2000		1
3	Selbsthängung Kumpfen		4
31	Spiralstahl 1x19 B16-0600°/Selbsthängung Kumpfen	1.4401 D52/NiMo17-12-2i	1
32	CS-Gabel 9x4-0600	1.4401 D52/NiMo17-12-2i	1
33	Spannmehr links-rechts B75-1000	1.4401 D52/NiMo17-12-2i	1
34	Spannmehr links-rechts B75-1000	1.4401 D52/NiMo17-12-2i	1
35	CS-Gabel 9x4-1000	1.4401 D52/NiMo17-12-2i	1
36	SDI -4032 -M10 -D -N		2
4	Ring 2000		1
5	Selbsthängung Ring 2		4
51	CS-Gabel 9x4-0600	1.4401 D52/NiMo17-12-2i	1
52	Spiralstahl 1x19 B16-0600°/Selbsthängung Ring 2		1
6	Ring 1700		1
7	Selbsthängung Ring 3		4
71	CS-Gabel 9x4-0600	1.4401 D52/NiMo17-12-2i	2
72	Spiralstahl 1x19 B16-0600°/Selbsthängung Ring 3		1
8	Ring 1500		1
9	Selbsthängung Ring 4		4
91	CS-Gabel 9x4-0600	1.4401 D52/NiMo17-12-2i	2
92	Spiralstahl 1x19 B16-0600°/Selbsthängung Ring 4		1
10	Ring 900	1.4301	1
11	Selbsthängung Ring 5		4
111	CS-Gabel 9x4-0600	1.4401 D52/NiMo17-12-2i	2
112	Spiralstahl 1x19 B16-0600°/Selbsthängung Ring 5		1
12	Ring 700	1.4301	1
13	Selbsthängung Ring 6		4
131	CS-Gabel 9x4-0600	1.4401 D52/NiMo17-12-2i	2
132	Spiralstahl 1x19 B16-0600°/Selbsthängung Ring 6		1
14	Ring 300	1.4301	1
15	Selbsthängung Ring 7		4
151	CS-Gabel 9x4-0600	1.4401 D52/NiMo17-12-2i	2
152	Spiralstahl 1x19 B16-0600°/Selbsthängung Ring 7		1
16	Aufhängung UK Sonnenschutz		4
161	Ringstift M3 8x8-2000	1.4401 D52/NiMo17-12-2i	1
162	M20-Nord-Lock	Stahl verzinkt	1
163	SDI -4034 -M20 -N		2
164	Gewindestange M20x290 8-BV2	8.8 ex EA30	1
17	Selbsthängung	1.4301 D52/NiMo17-12-2i	4
18	Selbsthängung Ring 8		4
181	Spiralstahl 1x19 B16-0600°/Selbsthängung Ring 8	1.4401 D52/NiMo17-12-2i	1
182	CS-Gabel 9x4-0600	1.4401 D52/NiMo17-12-2i	1
183	CS-Gabel 9x4-1000	1.4401 D52/NiMo17-12-2i	1
184	Spannmehr links-rechts B75-1000	1.4401 D52/NiMo17-12-2i	1
185	Spannmehr links-rechts B75-1000	1.4401 D52/NiMo17-12-2i	1
186	SDI -4032 -M10 -D -N		2
19	Selbsthängung Ring 9		4
191	Spiralstahl 1x19 B16-0600°/Selbsthängung Ring 9	1.4401 D52/NiMo17-12-2i	1
192	CS-Gabel 9x4-0600	1.4401 D52/NiMo17-12-2i	2

Konstruktion,  
Statik, Planung



Pos. 12a Spiegelbefestigung der Ringe 1 - 4



Spannungsnachweis M12 8.8:

$$\sigma_d = (5000Nmm / 5mm + 41N) / ((6mm)^2 \times \pi) = 9,2 N/mm^2 \ll 640 N/mm^2$$

=> Nachweis erfüllt

Spannungsnachweis Schweißnaht Schraubenkopf a=2mm S235:

$$F_{Rd} = 416 N/mm$$

$$F_{w,d} = 5000Nmm / (\pi / 32 \times ((24mm)^4 - (20mm)^4) / 24) \times 2mm = 14,2 N/mm \ll 416 N/mm$$

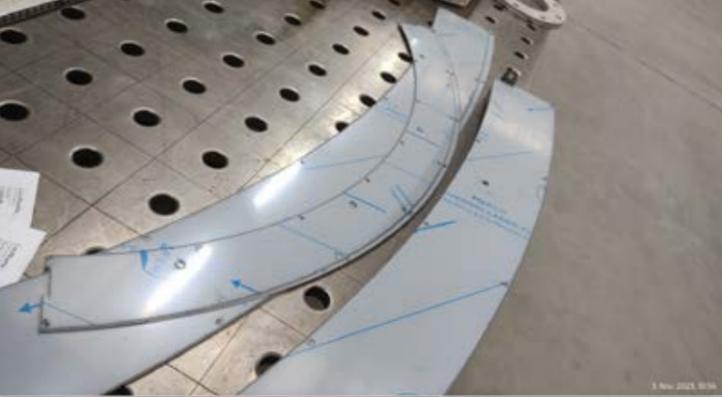
=> Nachweis erfüllt



### Komplexe Herstellung

mit Material- und Fertigungsprototypen bei AMM.





### Schweissarbeiten

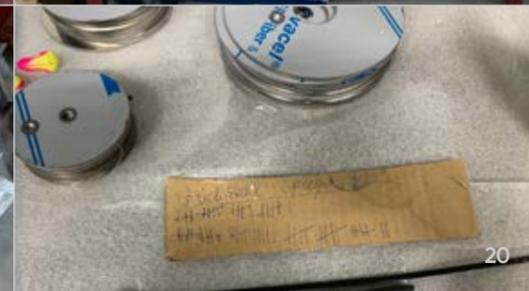
... in erfahrenen Händen mit bester Kommunikation.



Besonderer Dank Herrn Daniel Klostermeyer von AMM, der dieses Werk von der Planung in die gesicherte Realisierung geführt hat.

## Verklebung mit Künstlerhand

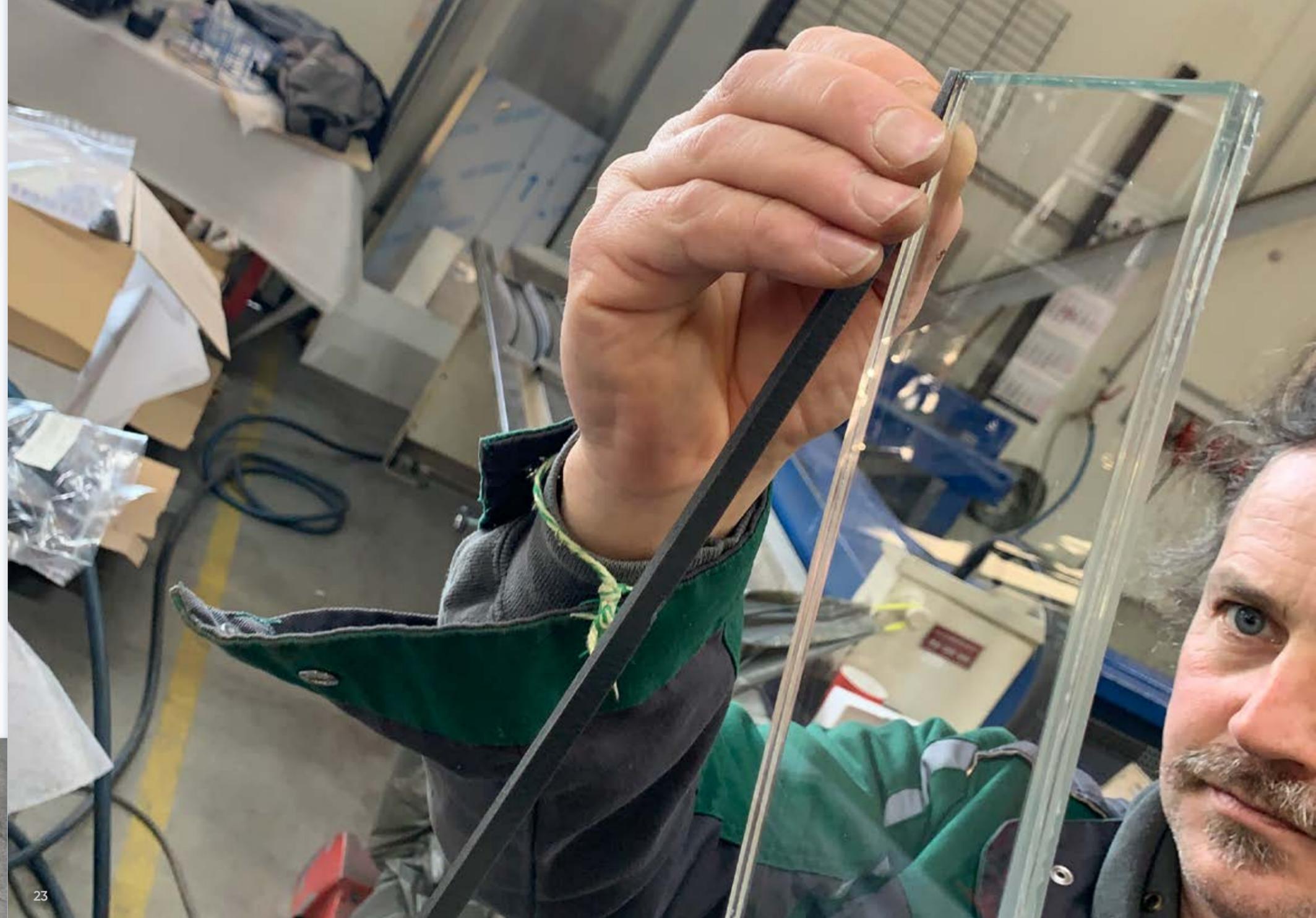
... einseitig, hochglanzpolierter Spiegel, vorab Tests der Verklebungen.





## Diffiziler Einbau der Glassegmente

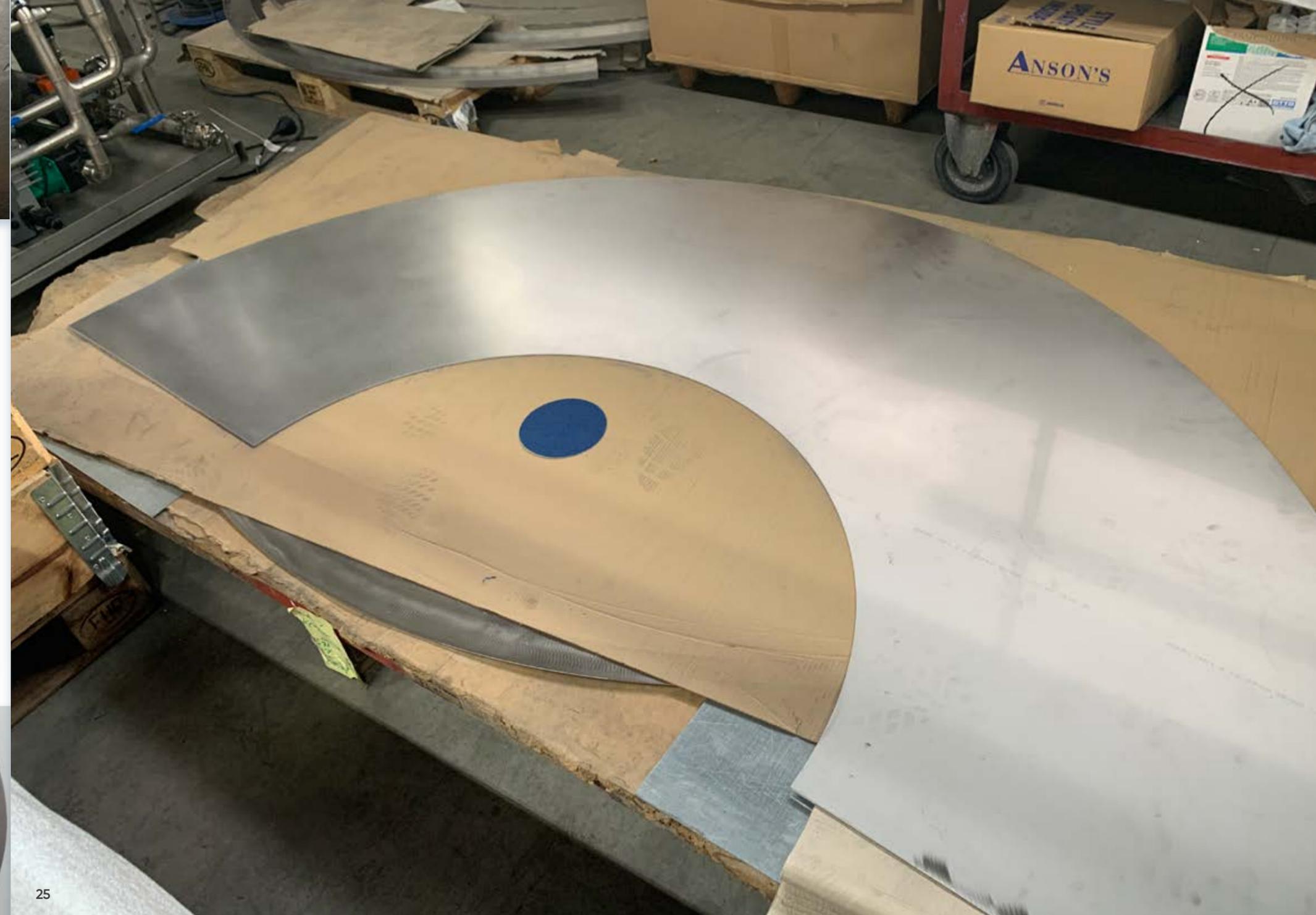
Professionelle Verlegung von Patrick Stettner, »der-glasermeister«.





### Fertigstellung aller Bauteile

Winkel zur Spiegelverstellung (Bild links) Plakette mit Schrift für den Bodenkreis, Schliff und Vorbe-  
reitung der Bodenplattensegmente.





»Herstellen« der Anlassfarben des Mittel-segments im Bodenkreis - im Ofen der **Brotbäckerei Düll** in Würzburg - Bild rechte Seite.

### Gleichzeitige Arbeitsvorgänge

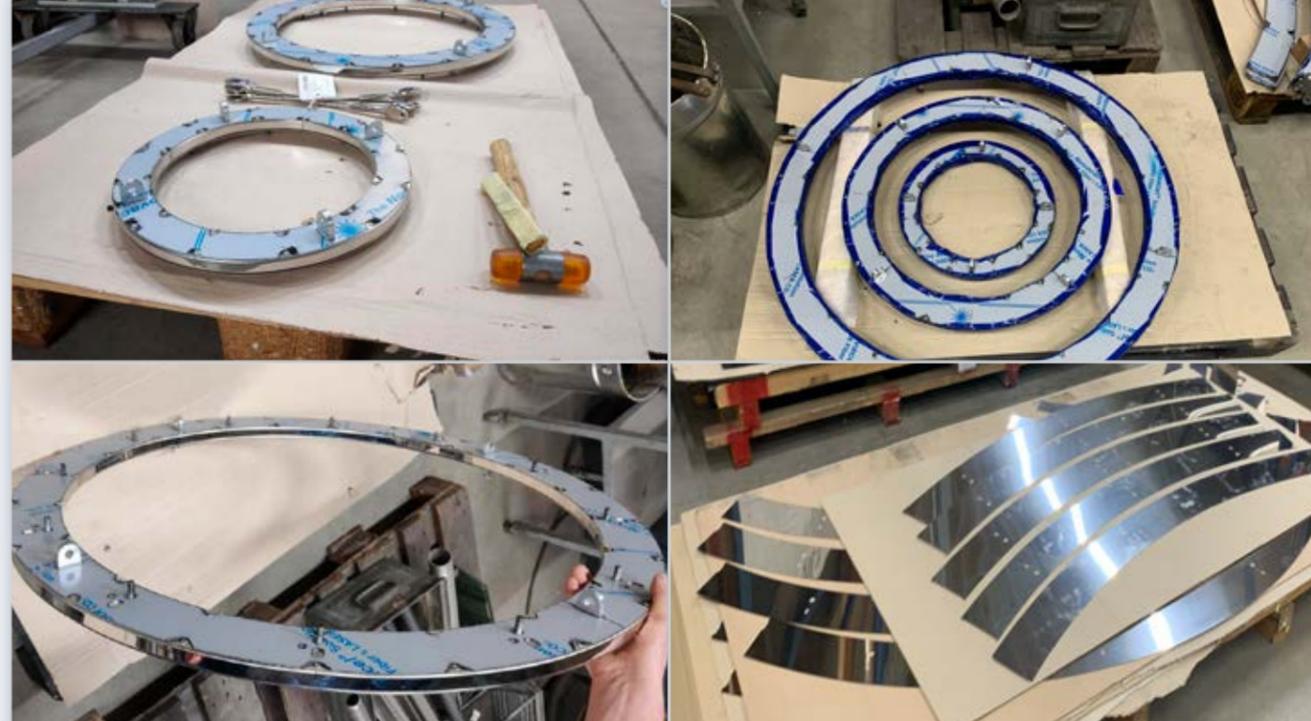
ACC - Beschichtung, getauchter, vollständiger Korrosionsschutz der innenliegenden Spiegelkreis -Ringsegmente.

Vorbereitung der Montage der Spiegelgelenke von **mbo Oßwald GmbH & Co KG**.



## Zusammenbau

aller fertigen, transportablen Bauteile,  
aufwändiges Verpacken aller hoch-  
glanzverspiegelten Teile.  
Transportvorbereitungen ...





Während der Fertigung bei AMM wurde die erste Bemalungen der Farbplättchen vorbereitet. Erste Muster, siehe Bilder links und rechts.

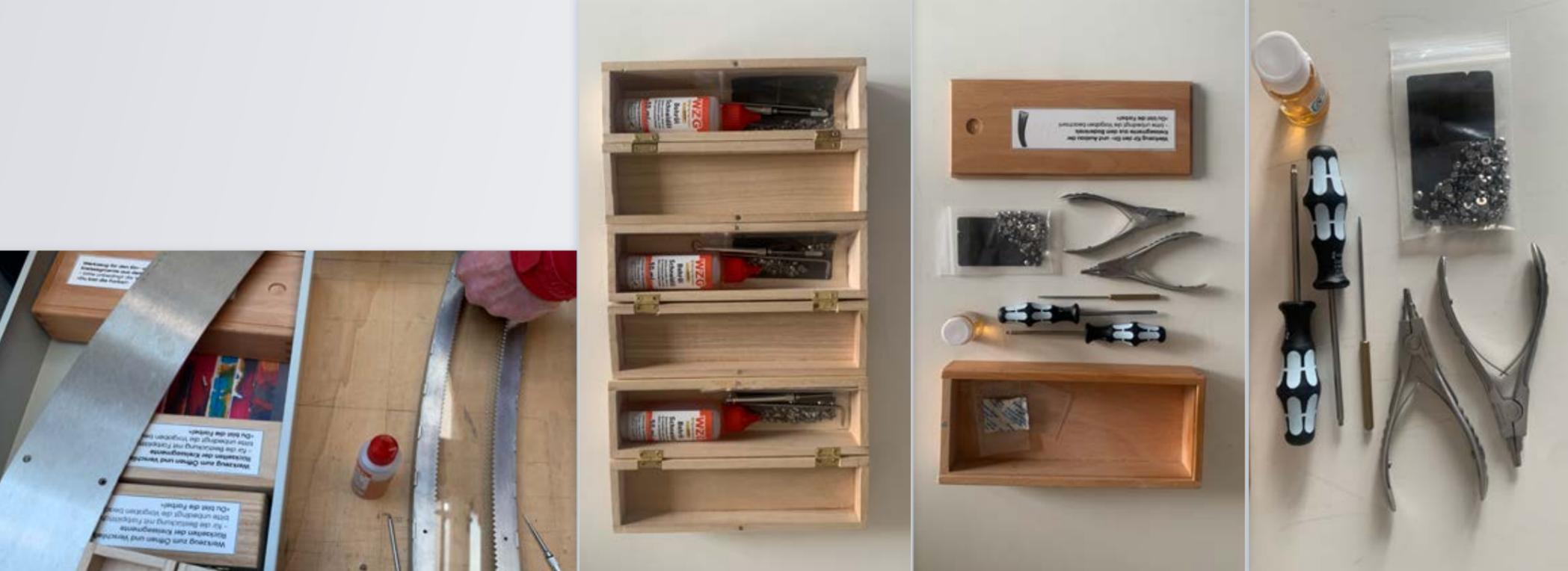
### Die Zukunft

wird zeigen, wie Lehrkräfte und SchülerInnen über Jahre hinweg, mit der zum Kunstwerk gehörenden »verbrieften Freiheit der Gestaltung der Farbplättchen« umgehen werden. Die Qualität dieses offenen Dialogs wird sich jeweils in der Gestaltung der bis zu 900 Farbplättchen offenbaren.

### Weltpremiere 2024

Die ersten fertigen, von SchülerInnen bemalten Farbplättchen siehe Bilder unten und rechte Seite.



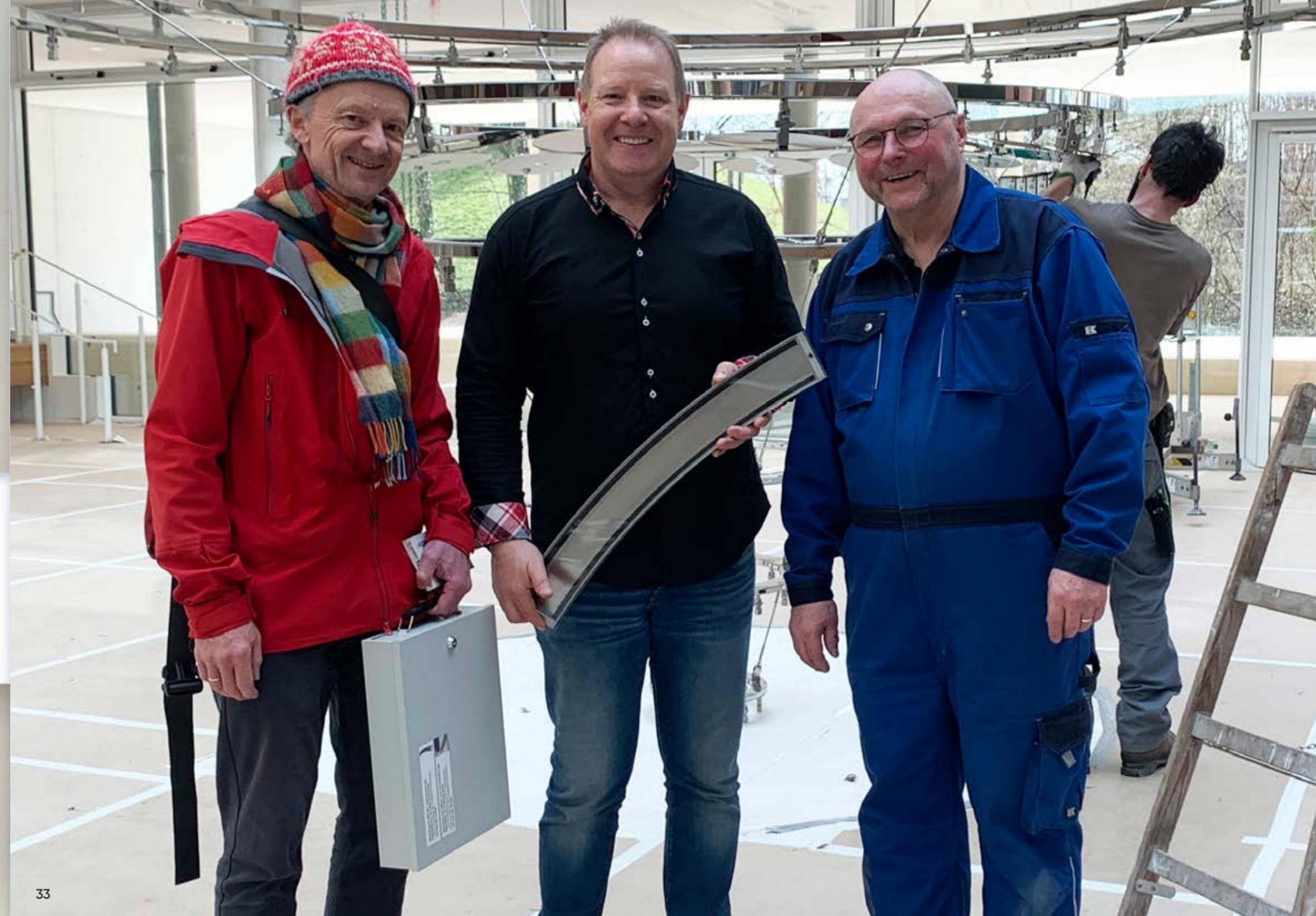


### Einbau der Farbplättchen

Vorbereitete Werkzeuge auch zum Herausheben der zwölf Bodensegmente.

### Übergabe der Transport- und Aufbewahrungsschattulle

an die Vertreter und Lehrer des Paul Klee - Gymnasiums Norbert Schessl und Heinz Auernhammer, Bild rechts.



## Die Performance

Die Performance mit anschließender Vorstellung des Kunstwerkes erfolgte aufgrund der hohen Zahl von 900 Personen zu erwartenden Gästen in zwei nacheinander folgenden Aufführungen in der Turnhalle des alten PKG's.

Eingeleitet von einer verstärkten Bass Trommel bildete den Kern der Performance, ein Zwiegespräch zwischen einem im Wald versteckten verunsicherten Schülers und seiner Freundin.

Der Situation gemäß, stand ich in einem Jagd-Tarnanzug wie versteinert auf der Bühne und wurde nur mit der Projektion von verschiedenen Bildern aus dem Wald beleuchtet. Erst für alle unerwartet kommende Anruf brachte mich dazu, mich zu bewegen und mein Handy umständlich aus der Hosentasche zum Gespräch herauszuholen.

Mit drei aufeinander folgenden Anrufen zeigte der weitere Dialog eine Entwick-



lung »des Schülers« in seinem Bewusstsein darüber, welche Früchte es im Kontakt mit anderen Menschen zu ernten gibt, wenn ein Mensch bereit ist, sich und sein Innenleben mitzuteilen.

Es war das Anliegen dieser Performance zu zeigen, wie schwierig dies ist und welchen Mut es dafür bedarf. Bezugnehmend zur Botschaft des Kunstwerkes und dem Namensgeber der Schule – Paul Klee, vermittelte die Performance

worin der Wert liegt, den Mut aufzubringen sich selbst zuzuhören, sich anzusehen und damit anderen zu zeigen.

Besonderer Dank gilt meiner Frau Gabriele Hofmann, die mit Herzblut bereit war, mit mir zusammen diese Dialoge zu formulieren und aufzunehmen. Sie spielte auch die Basstrommel während der Performance.



## Performance am 20.12.2023

**Basstrommel verstärkt, Schlagzeit  
1 x in der Sekunde ca. 20 Sekunden  
lang, – anschließend erstes Mal  
Handy Klingelton!**

- [Hallo? \(leise\) Ist verboten hier zu telefonieren](#)
- Ist doch egal! Wo bist du eigentlich?
- [In der Schule!](#)
- Ok und dann telefonierst du jetzt?
- [Ja, keine Ahnung!](#)
- Ich wollte nur wissen wie es dir geht!
- [Gut und selbst?](#)
- Gute und selbst! und ich soll jetzt wissen wie es dir geht oder wie?
- [Ja, keine Ahnung](#)
- Weißt Du, wie Du mir vorkommst? ---- Als wenn Du dich im Wald im Gebüsch versteckst!
- [Hey hast Du mich etwa gesehen?](#)
- Du bist gar nicht in der Schule!
- [Nee, bin ich nicht?](#)
- Also ehrlich was ist los mit dir? Du erzählst mir jetzt was Sache ist. Ich will es wissen!
- [Ja, keine Ahnung!](#)

- Du steckst wieder im Schlamassel, stimmt's? Und jetzt meinst Du, wenn Du nicht darüber redest, wird es von selbst besser? Stimmt's?
- [Ja, keine Ahnung! Ja stimmt!](#)
- Also ehrlich, Du glaubst doch nicht im Ernst, dass es irgendeine Lösung gibt, wenn Du nicht redest! Oder hast Du etwa Angst, dass ich mich lustig über Dich mache?
- [Ja, genau und dann läuft alles auf INSTA](#)
- Aber so kommen wir nicht weiter. Wie soll ich da mit Dir in Kontakt kommen? Und wenn Du Dich weiter zurückziehst, dann hab ich auch keine Lust mehr. Und weißt Du, was dann passiert? Dann bist Du mutterseelenallein! So! Vielleicht kannst Du einfach nicht zu Deinen Fehlern und Schwächen stehen und Dich mit Deinem ganzen Kram zeigen?
- [Und wenn ich es tue dann läufst Du schreiend davon und erzählst allen was ich für ein Looser bin.](#)

**TROMMEL! (Schneller 1,5x in der Sekunde ca. 20 Sekunden lang – nächstes Mal – Handy Klingelton!**

- [Ah Du bist es Gott sei Dank! Unser letztes Gespräch hat mir so geholfen. Danke das wir uns getroffen haben. Du hast mir eigentlich gezeigt, dass ich trotz meine Schwächen und Fehler ganz ok bin. Ich denke immer, dass ich nichts wert bin.](#)

- Das tut mir wirklich Leid für Dich. Ich finde, dass Dich Deine Schwächen und Fehler menschlich machen.

**TROMMEL! (Schneller 2x in der Sekunde ca. 20 Sekunden lang, – Letztes Mal – Handy Klingelton!**

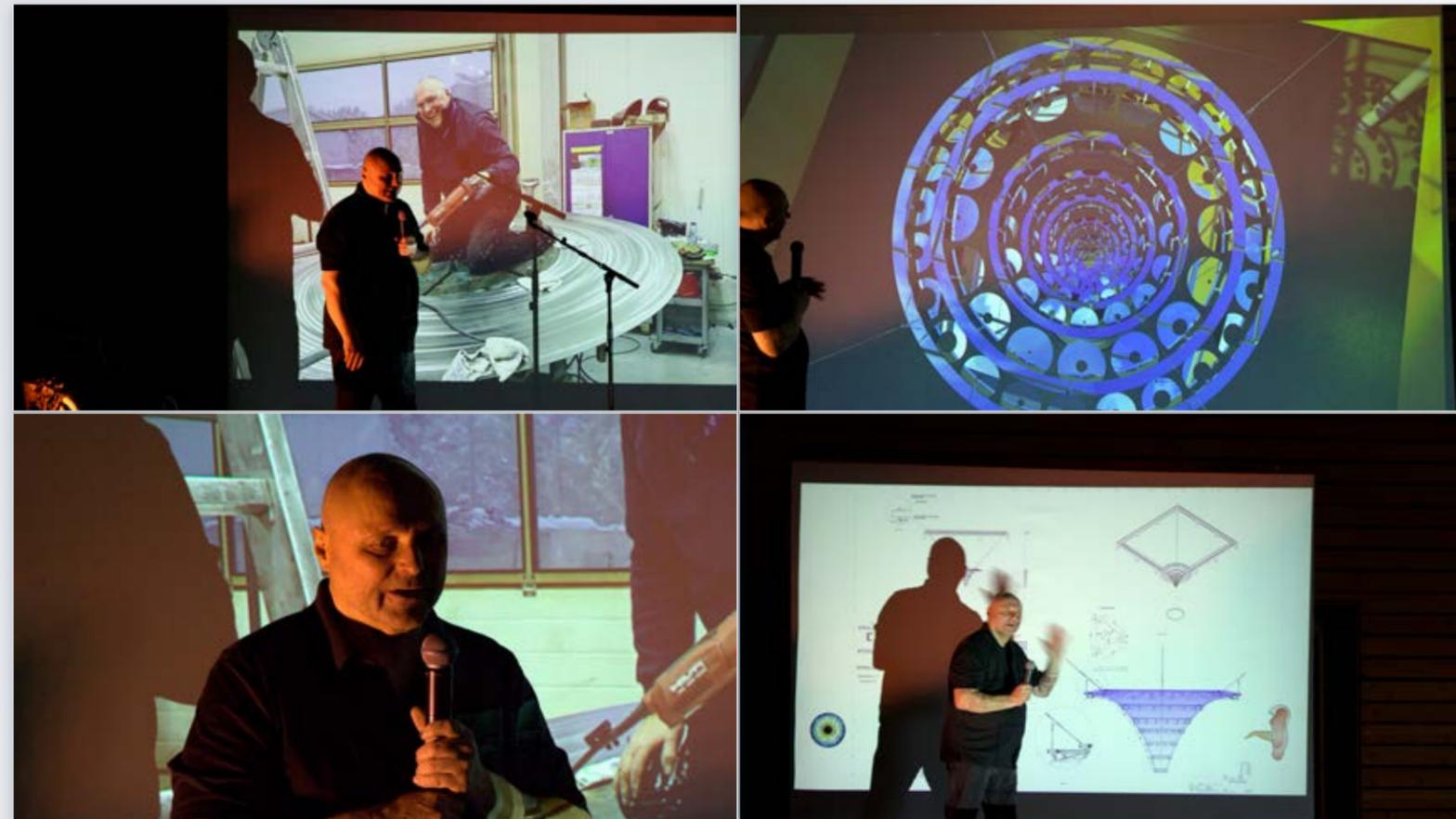
- [Hey, toll das du anrufst!](#)
- Schön dich zu hören. Wie geht's dir?
- [Nett, dass Du fragst. Ich bin Dir so dankbar, dass Du mir den Weg gezeigt hast, wie das geht mit dem sich ZEIGEN! Ich brauche einfach den Kontakt mit anderen Menschen um herauszufinden, wer ich bin. Du warst es, der mir gezeigt hat dass ich es wert bin. Der mir Mut gemacht hat mich zu zeigen, weil Du Dich selbst gezeigt hast – mich angenommen und nicht abgewertet hast. Ich Danke Dir dafür.](#)
- Jetzt hast du es endlich kapiert! Das freut mich! Dass Du in Zukunft darauf achten musst Dich selbst wertzuschätzen, damit es auch andere tun können. – Mit allen Schwächen und Stärken!

**Mit SPIEGEL ins Publikum leuchten!**

- Ich heiße Robert Kessler ...
- Tarnanzug auf der Bühne ausziehen
- Vorstellung des Kunstwerkes



Performance und erklärende Präsentation des Werkes vor der Schulgemeinschaft



Beamer - Vorstellung des Kunstwerkes mit detaillierten Erläuterungen zur Bemalung und dem Umgang mit den Farbplättchen, seiner Funktion und Bedeutung.

Farbe liegt auf der Hand: Du bist die Farbe ...



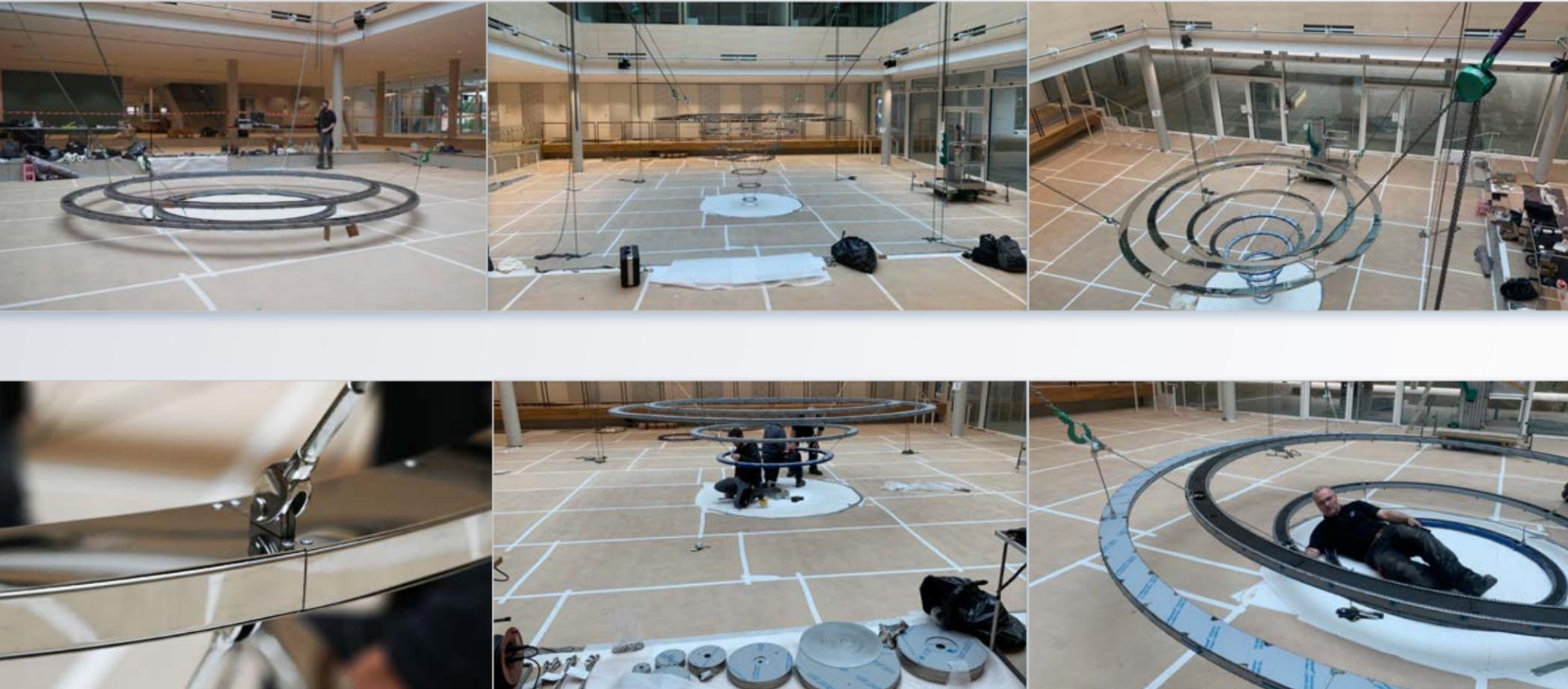
Am 18. März 2024

Anlieferung, Montage der Kettenzüge,  
Seilmontage, Zusammenbau.



## Montage der einzelnen Bauteile

Erstmaliges Einhängen der Konstruktion in den Kettenzug, erstes Aufheben.



## Montage der Spiegel

120 vorbereitete Gelenke für den Einbau der Spiegel,  
anschließende Justage ihrer Neigungswinkel und Ausrichtung.





### Aufziehen des Werkes

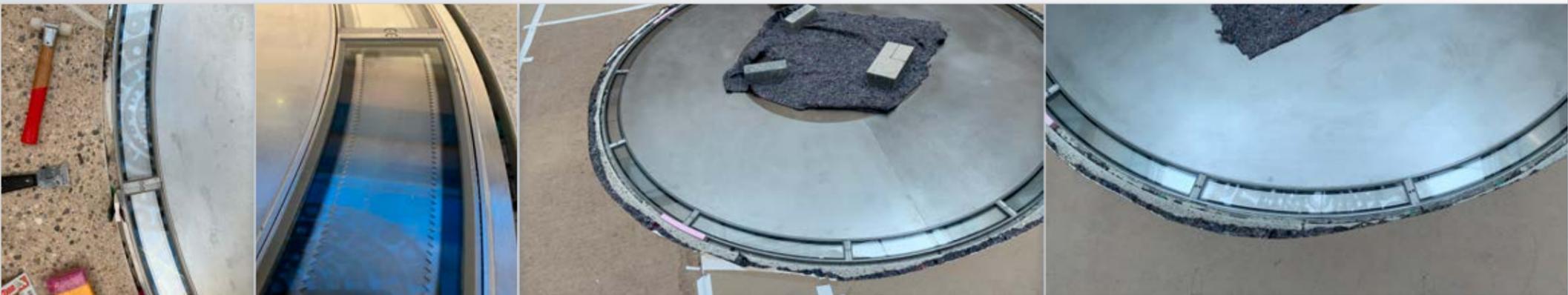
Umhängen der Seile von den Kettenzügen an die vorbereiteten Seilanschlüsse.



Eisblumen auf der Glasüberdachung

## Montage des Bodenkreises

Passgenaue Einarbeitung mit allen Segmenten und der Namensplatte: Du bist die Farbe



## Fertig, der eingebaute Bodenkreis

Erst mit der Beseelung durch die Farbplättchen erhält dieser Platz seine rituelle und kraftvolle Bedeutung.





### Ingenieurtechnische Kontrolle vor Ort

Hr. Roman vom Statikerbüro Sailer Stepan Tragwerkteam München GmbH führte die Ingenieurtechnische Kontrolle in Gegenwart von Herrn Thomas Rose, dem Konstrukteur des Werkes und Robert Kessler erfolgreich durch.

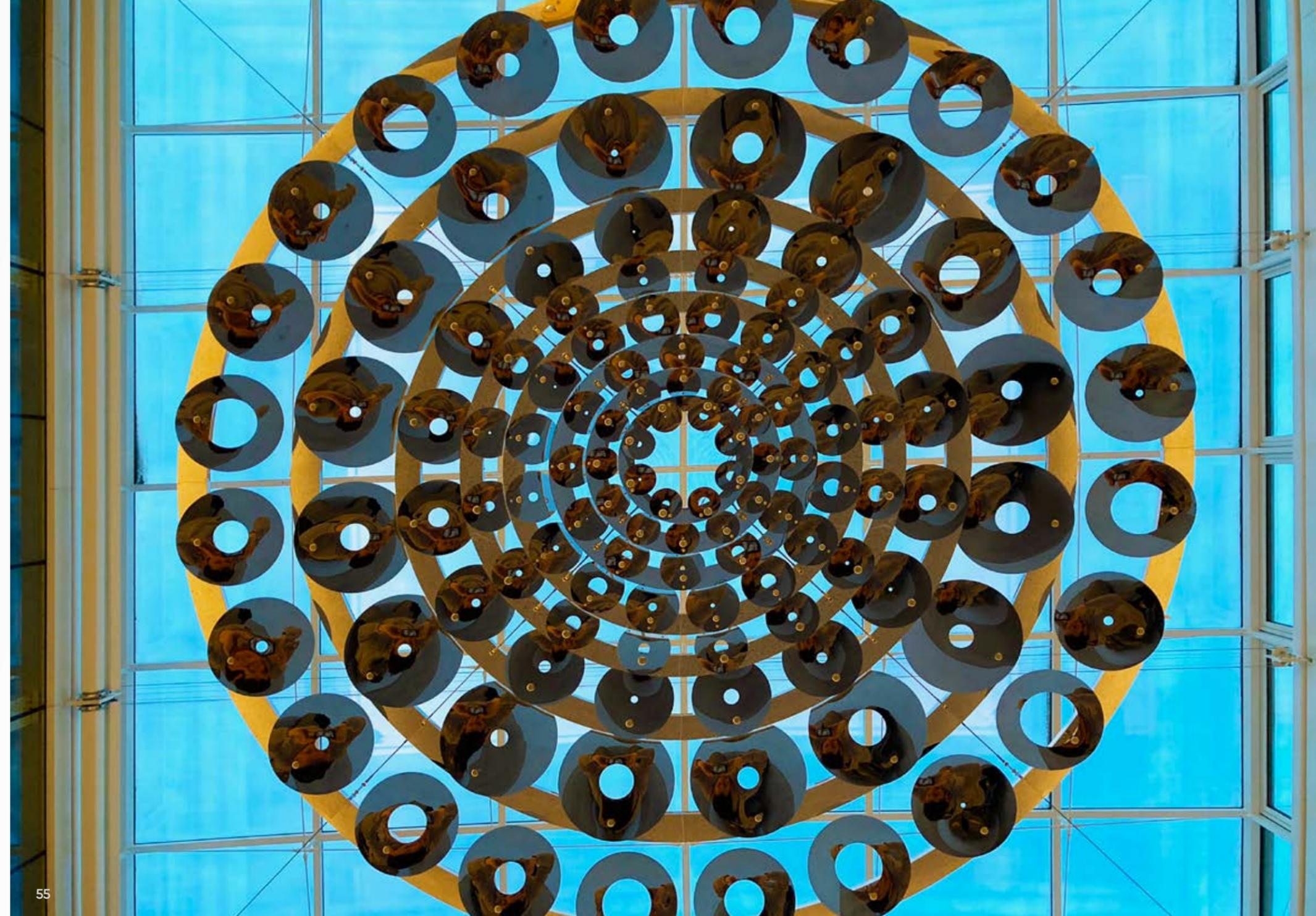


Seilspannungsmessung mit finaler Nivellierung und Prüfung der Seilspannung



### Genaues Ausrichten

Alle Spiegel wurden mit Hilfe eines Lasers exakt auf altersgemäß stimmige Augenhöhe über dem Mittelpunkt des Bodenkreises eingestellt.





### Fertiges Werk

abends, rechtes Bild mit erstmals ausgerichteten Scheinwerfern.





Du bist die Farbe!



Du bist die Farbe!



Landratsamt Augsburg, Stefan Baur



Landratsamt Augsburg, Margit Lautenbacher-Dammer



Norbert Schessl, Heinz Auernhammer

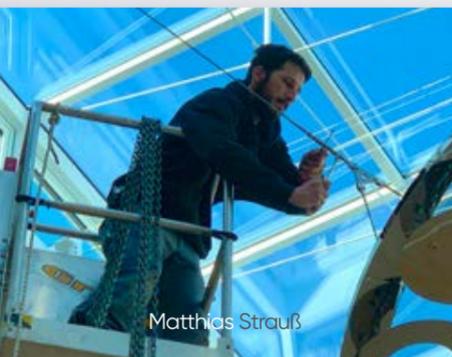


BBK-Vorsitzender Norbert Kiening

Landratsamt Augsburg Landrat Martin Sailer

### Danksagungen

Herzlichen Dank auch an all die hier nicht aufgeführten Personen, die bei der Realisierung dieses Werkes mitgewirkt haben, ganz besonderer Dank auch dem Inhaber von AMM, Herrn Matthias Schloss und der Bauleitungs-Crew am Neubau des Paul-Klee Gymnasiums Gersthofen.



Matthias Strauß



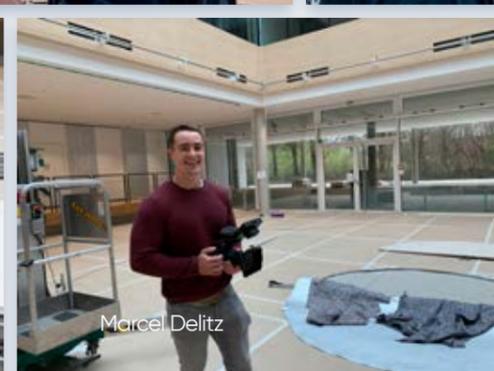
Florian Mildner



Thomas Rose Daniel Klostermeyer Franz Neumayr



Daniel Klostermeyer



Marcel Delitz



Namen ergänzen



Heinz Auernhammer

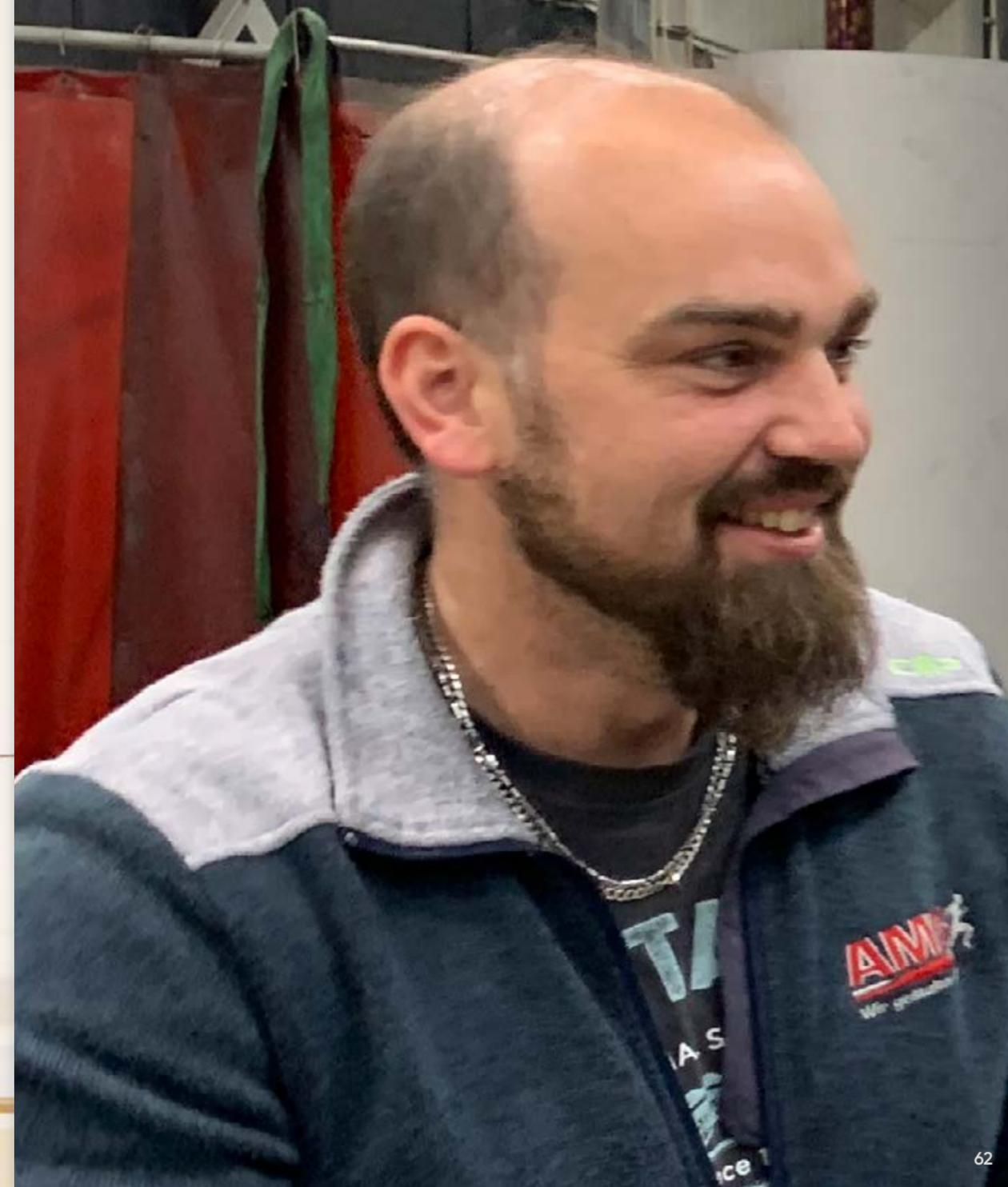
### Besuch

mit Presse - Fotografin direkt auf der Baustelle - anlässlich der Montage des Werkes kam Herr Landrat Martin Sailer in Begleitung des BBK-Vorsitzenden Norbert Kiening und informierte sich über Botschaft, Bauweise und Funktion von »Du bist die Farbe!«



Besonderen Dank für Konstruktion,  
Seil- Statik, Planung

von li nach re:  
Willi Neuhaus - Ntt, Daniel Klostermeyer - AMM



Zusammenarbeit durch Dick und Dünn - seit 2013  
Thomas Rose - Rose Engineering und Robert Kessler



Herstellung des Werkes

der-glasermeister

Silikonarbeiten, Kreissegmente



Brotbäckerei, Anlassfärbung der Bodenplatte



mbo Oßwald Metallbearbeitung – Verbindungstechnik

Gelenke für alle Spiegel



Begehbare Glas, Kreissegmente



Bodenkreis, Gummiunterlagen



Konstruktion



Seil - Konstruktion



Elektro / Scheinwerfer

### Projektförderung

Herzlichen Dank, – allen hier aufgeführten Unternehmen, die dieses sozial engagierte Projekt mit ihrem Beitrag gefördert und beflügelt haben!

## ROBERT KESSLER social kinetic art

BILDENDER KÜNSTLER UND FORSCHER

Geboren 1956 in Nürnberg, lebt Kessler derzeit in Würzburg und entwickelt auf internationaler Ebene interaktive, kinetische Werke und Performances. Für die Entfaltungsprozesse seiner Werke nutzt er gerne Recherchen aus Kontakten mit jeweils Beteiligten.

»In seinen Werken greift er ernsthafte, aktuelle persönliche und öffentliche Themen unserer Zeit auf und transformiert ihre Themen in mechanische Analogien von berührender Ästhetik. Damit gelingt es ihm, das Wirken von gegensätzlichen Kräften sichtbar zu machen – reale Kommunikation herzustellen. Er folgt dabei der Schönheit und Wesenhaftigkeit der Dinge, um seinen Gedanken über deren tieferen Sinn Ausdruck zu geben.«

### social kinetic art

In seinen Performances und Werken im öffentlichen Raum spiegeln sich real recherchierte Lebensumstände. Durch die Möglichkeit durch deren Berühren und Bewegen und lässt andere Menschen daran interaktiv teilhaben. Mit seiner eigenwilligen Symbolsprache formt er schöpferisch und forschend zentrale Themen unserer Gesellschaft und Wissenschaft. Robert Kesslers einzigartige, teilweise großformatigen Gestaltungen im öffentlichen Raum lassen immer wieder Menschen mit Kunst, Philosophie, Wissenschaft, Forschung, Technik, Politik und sozialem Leben interdisziplinär zusammenkommen.

Durch die Möglichkeit zur Interaktion unterscheiden sich Robert Kesslers komplexe Werke von herkömmlichen Skulpturen. Wer sich auf sie einlässt, wird durch sein aktives Bewegen der Mechanik des Werkes selbst zum Aktionisten und erfährt Wesentliches zu den Themen.

### Werk

Robert Kessler entwickelte eine große Anzahl teilweise kinetischer, interaktiver Objekte, Installationen, Fotografien, Video-Dokumentationen, Performances und Aktionen im öffentlichen und privaten Raum. Sie berühren u.a. Themen wie Liebe und Angst, Autonomie und Verschmelzung, Gehorsam und Verweigerung, Leben und Tod, Güte und Grausamkeit, Gewalt, Macht und Ohnmacht, Abschiednehmen, Trauer, Kraft und Mut. Im Dialog mit Überlebenden, Hinterbliebenen, Betroffenen und Psychologen entwickelte der Künstler u.a. neuartige, rituell belebte Gedenkstätten. Sie fördern Prozesse der psychischen Verarbeitung von Trauma- und Schmerzerlebnissen bei Geschehnissen von Terror- und Gewalt, dem Genozid des NS-Regimes, bei Schiffsuntergängen, Zug-, und Flugzeugunglücken.

### Bildung

Ausbildung am Klavier, Schlagzeug, Vibraphon und der Tätigkeit als Musiker, Studium der Kunstgeschichte LMU München, Malerei und Objektkunst an der Akademie der Bildenden Künste München, Meisterschüler und Diplom. Die Bandbreite seines Schaffens reicht von Vorträgen bis hin zu Workshops, Publikationen und Lehrtätigkeiten u.a. an Gymnasien, Beratungen, Kooperationen u.a. an der Universität Augsburg, der Akademie der bildenden Künste München, der Akademie für Lehrerfortbildung Dillingen, Schwabenakademie Irsee, der Evangelischen Akademie Tutzing, und Al-Ittihad Model School – Abu Dhabi, Vereinte Emirate.

### Presse

»Wenn es einen Preis gäbe für Kunstwerke, die ästhetische Leichtigkeit und Bedeutungsschwere vereinen, dann hätte Robert Kessler, 42, ihn verdient. Oft scheinen seine Objekte im Raum zu schweben, einfach zart und schön, doch bei näherem Hinsehen entlarvt sich ein Mobile aus Trichter, Luftballon und Rucksack als Auseinandersetzung mit Geburt und Tod...« Der Spiegel 1999



»Robert Kessler hat die Fähigkeit, Zusammenhänge in einer Schicht zu verstehen, die tiefer greifen kann als Worte und anschaulich zu machen weiß, was eine Öffentlichkeit angeht. Sein Verständnis von dynamischen Vorgängen erlaubt es, diese künstlerisch zu visualisieren, also umzusetzen in ein Medium, das eine breite Öffentlichkeit erreicht und zur Teilnahme im Mit-Denken oder Mit-Handeln anregt.«

Dr. Christa Sütterlin, Gruppe Humanethologie Max-Planck Institut und LMU Humanwissenschaftliches Zentrum München 2019

Auszeichnungen der Bundesregierung Deutschland

- »Forschungsförderung für Innovationskompetenz – BSFZ Siegel des Bundesministeriums für Bildung und Forschung«
- »Kultur- und Kreativpilot Deutschland« Ausgezeichnet von der Initiative Kultur- und Kreativwirtschaft

Zahlreiche Kunstwerke aus Wettbewerbsgewinnen an Universitäten und in Unternehmen machen Robert Kesslers Werke im öffentlichen und privaten Raum bekannt.

www.robert-kessler.de • www.climateometer.net

# ROBERT KESSLER

social kinetic art

Email: [info@kinetic-art.eu](mailto:info@kinetic-art.eu)  
[www.robert-kessler.de](http://www.robert-kessler.de)  
[www.climatometer.net](http://www.climatometer.net)



Forschungsförderung für Innovationskompetenz - BSFZ Siegel  
des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

»Kultur- und Kreativpilot Deutschland«  
Ausgezeichnet von der Initiative Kultur- und Kreativwirtschaft der  
Bundesregierung Deutschland

